

BM Noss weist darauf hin, dass die Stadt Bergneustadt mit dem nun vorgelegten Entwurf 2002 erneut einen ausgeglichenen Haushalt vorweisen könne und somit die notwendige Handlungsfreiheit erhalten bleibe. Da die Gesamtentwicklung im Haushaltsjahr 2002 jedoch z. Z. schwer abzuschätzen sei und kaum Reserven vorhanden seien, bittet BM Noss die Fraktionen bei den anstehenden Haushaltsberatungen, den Grundsatz der Sparsamkeit nicht aus den Augen zu verlieren.

Anschließend nimmt Stadtkämmerer Krismann im Rahmen seiner Haushaltsrede zum Entwurf der Haushaltsplanung 2002 Stellung. Die Etatrede wird als Anlage Nr. 710 zum Protokollbuch des Rates genommen.